

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	IX
1. Kapitel	
Strafverfahren	1
2. Kapitel	
Bußgeldverfahren	87
3. Kapitel	
„Verkehrssünderkartei“ und Punktesystem	195
4. Kapitel	
Besonderheiten der Fahrerlaubnis auf Probe	203
5. Kapitel	
Entziehung des Führerscheins durch die Straßenverkehrsbehörde wegen Ungeeignetheit	207
6. Kapitel	
Wiedererteilung der Fahrerlaubnis	211
7. Kapitel	
Führerscheinerwerb im Ausland als Ausweg?	229
Sachverzeichnis	239

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Inhaltsverzeichnis.....	IX
Kapitel 1	
Strafverfahren.....	1
I. Wie bearbeite ich meinen Strafrechtsfall mit diesem Ratgeber?	1
II. „Selbstverteidigung“ oder Verteidiger?	2
III. Der übliche Ablauf eines Strafverfahrens	3
1. (Straf-)Anzeige.....	3
2. Strafantrag.....	4
3. Vernehmungen des Angeklagten und von Zeugen vor der Hauptverhandlung.....	4
4. Blutprobe, Lichtbilder, DNA usw.	7
5. Verfahrenseinstellung	7
6. Strafbefehl.....	10
7. Anklage.....	13
8. Hauptverhandlung	13
a) Erscheinspflicht.....	13
b) Folgen des Nichterscheins.....	13
c) Ablauf der Hauptverhandlung.....	14
d) Eigenes Aussageverhalten.....	15
e) Warnung: Vorsicht vor Zeugenbeeinflussung	15
9. Rechtsmittel.....	16
a) Berufung	16
b) Revision	17
IV. Die wichtigsten Verkehrsstraftaten.....	17
1. Trunkenheit im Verkehr – § 316 StGB	17
a) Fahrzeug	17
	IX

b) Öffentlicher Verkehr	17
c) Führen des Fahrzeugs	18
d) Fahruntüchtigkeit	18
2. Gefährdung des Straßenverkehrs – § 315c StGB	22
a) Grundlagen.....	22
b) Fahruntüchtigkeit	22
c) Die „sieben Todsünden“	23
d) Konkrete Gefährdung	26
3. Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort – § 142 StGB.....	27
a) Grundsätzliches.....	27
b) Was ist ein Unfall?	28
c) Welche Behebungsmöglichkeiten gibt es bei der Unfallflucht?.....	30
d) Ist Ihnen der Vorsatz nachweisbar?	37
e) Park(platz)unfälle – tätige Reue?	40
4. Fahrlässige Körperverletzung – § 229 StGB	40
a) Strafantrag oder besonderes öffentliches Interesse	41
b) Wann ist eine Körperverletzung gegeben?.....	42
c) Fahrlässigkeit.....	42
5. Fahrlässige Tötung – § 222 StGB	46
6. Nötigung – § 240 StGB	47
a) Gewalt im Straßenverkehr	47
b) Vorsatz (... oder nur Fahrlässigkeit?).....	50
c) Rechtswidrigkeit und Verwerflichkeit	50
7. Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr – § 315b StGB	52
8. Fahren ohne Fahrerlaubnis – § 21 StVG	53
a) Fahren im öffentlichen Straßenverkehr	53
b) Die fehlende Fahrerlaubnis	54
c) Sonderfall: „frisierter Fahrzeuge“	54
d) Vorsatz und Fahrlässigkeit	55
e) Rechtsfolgen.....	56
9. Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz – §§ 1, 6 PflVG	56
a) Versicherungsrechtliche Situation	56
b) Die Tatbegehung durch den Fahrer	57

c) Wann fehlt die Haftpflichtversicherung?	58
d) Haben sie ein Mofa „frisirt“?	59
e) Vorsatz oder Fahrlässigkeit?	60
f) Rechtsfolgen	60
10. Vollrausch – § 323a StGB	60
a) Wann liegt ein Rausch vor?	61
b) Vorsatz und Fahrlässigkeit	61
c) Die im Rausch begangene Tat	61
V. Die Entziehung der Fahrerlaubnis	62
1. Verurteilung wegen rechtswidriger Tat	63
2. Verkehrsspezifische Straftat	63
3. Ungeeignetheit zum Führen von Kraftfahrzeugen	63
4. Wie wird die Ungeeignetheit festgestellt?	64
a) So genannte „Regeltatbestände“	64
b) Andere typische Straßenverkehrsstraftaten	65
c) Allgemeine Kriminalität	65
5. Kurzstreckenfahrten	66
6. Andere mögliche Ausnahmen von der Regelentziehung	67
7. Lange Verfahrensdauer als Hindernis der Entziehung	68
8. Folge der Fahrerlaubnisentziehung	69
9. Die Sperrfrist bis zur Wiedererteilung	70
10. Beschränkung der Fahrerlaubnisentziehung auf einzelne Führerscheinklassen	72
a) Die verschiedenen Verfahrenskonstellationen	72
b) Welche Fahrzeuge können ausgenommen werden?	73
c) Welche Voraussetzungen werden an die Ausnahme geknüpft?	74
11. Ausweg: Nachschulung?	76
a) Wird man eine Einstellung erreichen können?	77
b) Nachschulungen während des Strafverfahrens	77
c) Nachträgliche Sperrfristverkürzung	80
VI. Das Fahrverbot	80
1. Grundsätzliches zum Fahrverbot	81
2. Voraussetzungen des Fahrverbots: Verurteilung wegen einer verkehrsbezogenen Straftat	81

3. Fahrverbot neben der Fahrerlaubnisentziehung?	83
4. „Fahrverbotsfeindliche“ lange Verfahrensdauer	83
5. Inhalt und Umfang des Fahrverbots	84
6. Wirksamkeit und Dauer des Fahrverbots.....	84

Kapitel 2

Bußgeldverfahren	87
-------------------------------	----

I. Wie bearbeite ich meine eigene Bußgeldsache mit diesem Ratgeber?	87
--	----

II. Der übliche Ablauf des Bußgeldverfahrens	88
1. Verfahrensbeginn	88
2. Aussage als Betroffener? Nein: Schweigen ist Gold!.....	89
3. Anhörungsbogen/Fahrerermittlung.....	90
4. Droht bei Untätigkeit eine Fahrtenbuchauflage?.....	90
5. Was passiert, wenn der Fahrer nicht benannt wird?.....	91
6. Die denkbaren Verfahrensabschlüsse der Bußgeldstelle.....	92
7. Einspruch gegen den Bußgeldbescheid	93
8. Form und Frist des Einspruchs	93
a) Form	94
b) Frist	94
c) Verwerfung des Einspruchs bei Frist- und Form- fehlern	95
d) Rechtsbehelfe bei Verwerfung des Einspruchs	96
e) Wiedereinsetzung bei unverschuldeter Fristver- säumung.....	96
9. Ist möglicherweise Verjährung eingetreten?.....	97
a) Bedeutung der Verfolgungsverjährung	98
b) Verjährungsfristen	98
c) Fristbeginn und -ende.....	99
d) Unterbrechung der Verjährung	99
10. Einstellung nach § 47 OWiG.....	100
11. Entscheidung im schriftlichen Verfahren.....	101
12. Der Gang der Hauptverhandlung	103
13. Was passiert, wenn Sie nicht erscheinen?	104

a) Neutermminierung/Terminsverschiebung bei entschuldigtem Nichterscheinen?	104
b) Einspruchsverwerfung bei unentschuldigtem Nichterscheinen	105
c) Abwesenheitsverhandlung	105
14. Ist die Rechtsbeschwerde sinnvoll?.....	106
a) Antrag auf Zulassung der Rechtsbeschwerde.....	106
b) Rechtsbeschwerde	107
III. Wann kann ein Fahrverbot angeordnet werden?	109
IV. Die wichtigsten vier Ordnungswidrigkeitstatbestände!	109
1. Geschwindigkeitsverstöße	110
a) Echte Messung: Wurde richtig gemessen?	110
b) Worauf muss ich bei Messungen achten?	111
c) Schaublattauswertung	113
d) Messung durch Nachfahren.....	113
2. Abstandsmessungen.....	115
a) Grundsätzliches zu Messungen	115
b) Vorwerfbarer Abstandsverstoß.....	116
c) Schätzung durch Nach- und Vorfahren	117
3. Rotlichtverstöße	118
a) Grundsätzliches	118
b) Umfahren der Lichtzeichenanlage.....	118
c) Rotlichtkameras	120
d) Wie weit muss ein Polizeibeamter zählen?.....	121
4. Trunkenheits- und Drogenfahrt	121
V. Struktur des Fahrverbotes	123
VI. Bedeutung der BKatV bzw. des BKat	124
VII. Fahrverbotstatbestände im Bußgeldkatalog	125
VIII. Höhe der Geldbuße.....	127
IX. Was ist eine grobe Pflichtverletzung	128
X. Was ist eine beharrliche Pflichtverletzung?	129

1. Zweimal mehr als 26 km/h zu viel?.....	130
2. Sonstige Beharrlichkeitsfälle	130
a) Grundsätzliches.....	130
b) Zeitschranke für Verwertung: zwei Jahre.....	131
c) Beharrlichkeit nur bei schwerwiegenden und vergleichbaren Taten	131
XI. Absehen vom Fahrverbot	135
1. Besonderheiten bei Geschwindigkeitsverstößen	136
a) Es konnte niemand gefährdet werden!	136
b) Kurze Unaufmerksamkeit! (sog. Augenblicksversagen)...	137
c) Verstoß gegen „Polizeirichtlinien“	146
d) Notstand.....	150
e) Notstandsähnliche Situation und Irrtümer	151
f) Sonderrechte von Polizei und Feuerwehr	152
2. Besonderheiten des Fahrverbotes bei Rotlichtverstößen.....	152
a) Es konnte niemand gefährdet werden!	153
b) Mitverschulden Dritter.....	155
c) Augenblicksversagen	156
d) Sondersituationen/Irrtümer	158
3. Besonderheiten bei Abstandsverstößen.....	159
4. Wenden etc. auf Autobahnen und Kraftfahrstraßen	160
5. Überholverstöße	161
6. Verstöße gegen den Vorrang des Schienenverkehrs.....	161
7. Absehen wegen zu langen Verfahrens (zwei Jahre)	162
8. Hilfreiche Nachschulungen, Aufbauseminare etc.	164
9. Wurde zwischen Tat und neuem Urteil bereits ein Fahrverbot vollstreckt?	165
10. Absehen durch Bußgelderhöhung stattfindenden wirtschaftlichen Drucks.....	165
11. Absehen wegen nachträglicher Änderung der Beschil- derung.....	166
12. Absehen vom Fahrverbot wegen besonderer Härten.....	166
a) Insbesondere: Berufliche Nachteile	168
b) Was ist also vorzutragen?.....	169
c) Krankheit und Behinderungen.....	175

d) Gibt es weitere Gründe, die das Fahrverbot unangemessen erscheinen lassen?	178
13. Fahrverbot nach Trunkenheit und Drogenkonsum.....	179
a) Außergewöhnliche Tatumstände	180
b) Kein Fahrverbot wegen zu langen Verfahrens	181
c) Nachschulungen etc.....	182
d) Wegfall der Erforderlichkeit wegen vollstreckten Fahrverbots	183
e) Absehen vom Fahrverbot wegen beruflicher Härten	183
f) Andere Gründe für Absehen vom Trunkenheitsfahrverbot.....	185
XII. Mit welchem Inhalt wird das Fahrverbot festgesetzt?	186
XIII. Guter Ausweg? Beschränktes Fahrverbot!	187
XIV. Wann kann das Fahrverbot verkürzt werden?	189
XV. Wann beginnt das Fahrverbot, wann endet es?	190
XVI. Was passiert bei mehreren Fahrverboten?	192
 Kapitel 3	
„Verkehrssünderkartei“ und Punktesystem	195
I. Welche Informationen sind aus dem VZR zu entnehmen?	195
II. Welche Bedeutung haben die Voreintragungen bei Zumessung von Geldbuße und Fahrverbot?	196
III. Welche Punkteanzahl ist „kritisch“?	197
IV. Wie reduziert man die Punkteanzahl?	198
V. Wann tritt Tilgung ein?	199
VI. Verlängern sich die Tilgungsfristen durch neue Urteile? ..	199
VII. Was ist, wenn der VZR-Auszug falsch ist?	200
VIII: Wie fordere ich einen VZR-Auszug an?	200

IX. Umgehung hoher Punktzahlen durch „Punktehandel“? ...	202
Kapitel 4	
Besonderheiten der Fahrerlaubnis auf Probe	203
Kapitel 5	
Entziehung des Führerscheins durch die Straßenverkehrsbehörde wegen Ungeeignetheit	207
Kapitel 6	
Wiedererteilung der Fahrerlaubnis.....	211
I. Allgemeine Grundlagen der (Wieder-)Erteilung der Fahrerlaubnis.....	211
II. Eignung und MPU	212
III. Untersuchungen (insbesondere MPU) wegen Alkohols....	215
IV. Untersuchungen (insbesondere MPU) wegen Drogen	217
V. Die Durchführung der MPU	218
1. Grundsätzliches zur MPU.....	218
2. Welche Kosten verursacht die MPU?.....	218
3. Kann die MPU verweigert werden?	219
4. Das ist bei einer MPU zu erwarten!	219
5. Was ist bei der MPU zu beherzigen?	221
6. Wie ist die MPU effektiv vorzubereiten?.....	222
7. Was ist nach negativem Gutachten zu tun?.....	225
8. Alkoholproblem: Abstinenz oder kontrolliertes Trinken?....	226
VI. Besonderheiten bei Fahrerlaubnis auf Probe	226
Kapitel 7	
Führerscheinwerb im Ausland als Ausweg?	229
I. Erwerb einer Nicht-EU Fahrerlaubnis.....	229
II. Erwerb einer EU-Fahrerlaubnis	231
1. Wohnsitzprinzip: Wer ist „Führscheintourist“?.....	231
XVI	

2. Fahrerlaubnisentzug, Sperrfrist und Fahrverbot.....	234
III. Strafbarkeit: Fahren ohne Fahrerlaubnis trotz EU-Fahrerlaubnis?	234
IV. Wie reagiert die Fahrerlaubnisbehörde?	235
Sachverzeichnis	239